

Rede anlässlich der Konferenz mit der rheinland-pfälzischen Delegation

Liu Qunying, Vorsitzende des Provinzfrauenverbandes
(17.2.2012, Fuzhou/Fujian)



Sehr verehrte Delegationsvorsitzende Weber, sehr geehrte Damen und Herren,
guten Morgen! Ich freue mich sehr über Ihr Kommen.

Seit dem Jahr 1989 bestehen zwischen den Provinzen Fujian und Rheinland-Pfalz freundschaftliche Beziehungen und seit bereits mehr als 20 Jahren entwickeln sich die Provinzbeziehungen mit stetigem Schritt. In den Bereichen Handel, Umweltschutz, Bildung und Kultur, Kunst u.a. hat sich eine aktive, reiche und effektvolle Kooperation entwickelt. Rheinland-Pfalz ist die unter den Städte- und Provinzpartnerschaften am häufigsten von unseren Mitgliedern in Fujian kontaktierte Provinz und das Gebiet mit dem meisten Austausch. Die Kooperation ist eine der international reichsten Städte- und Provinzfreundschaften. Ich möchte die Freunde der Delegation von Seiten des Fujianer Frauenverbandes herzlich willkommen heißen! Ich werde diese Gelegenheit nutzen, um allen den Fujianer Frauenverband kurz vorzustellen.

1. Grundlegende Informationen zu den Frauen in Fujian

Fujian hat insgesamt 36,89 Millionen Einwohner, Frauen machen einen Anteil von 48,6% aus mit einer Zahl von insgesamt 17,95 Millionen. Die Anzahl der Frauen, die eine Karriere starten, ist sehr stabil. Die Beschäftigungssituation von Frauen verbessert sich kontinuierlich sowohl in quantitativer als auch in qualitativer Hinsicht. Die Beschäftigungsrate der Frauen betrug im Jahr 2010 ca. 10 Millionen, was einen Prozentsatz von 45,62% aller Beschäftigten ausmacht. Auch die Anzahl der Frauen, die in der Politik tätig sind, vergrößert sich stetig. Weibliche Führungskader der Führungsgruppe finden sich auf der Provinz-, Stadt- und Kreisebene, anteilig beläuft sich der Prozentsatz der Frauen bei jeglicher Art von

Fachpersonal auf 48,2%. Der Unterschied von Männern und Frauen bei der allgemeinen Schulpflicht wurde beseitigt. Der Prozentsatz der Frauen, die in die *gaozhong* (Mittelstufe) gehen, beträgt 81,1% und bei Universitäten beträgt die Rate 51,6%. Die Konditionen der Gesundheitsfürsorge für Mutter und Kind haben sich merklich verbessert. Die Rate der Arbeiterinnen in Stadt und Dorf, die Zugang zur Geburtenversicherung haben, beträgt 90,7%. Die durchschnittliche Lebenserwartung von Frauen hat sich auf 75,1 Jahre erhöht.



2. Die Situation des Provinzfrauenverbandes

Der Frauenverband ist die mitgliederstärkste Organisation in Fujian, mit Ortsvereinen und Vereinigungen auf Provinzebene. Die Ortsorganisation deckt ein Netzwerk von fünf Ebenen ab - die Provinz, Städte und Kreise sowie Regionen (Straßen), Dörfer (Gemeinde, shequ). Bei den Vereinigungen auf Provinzebene gibt es mehr als 37 000 Unterorganisationen, darunter zählen u.a. Organisationen für die weibliche Belegschaft in Firmen und Unternehmen, der Verein für Richterinnen und der Verband der Unternehmerinnen.

Die grundlegenden Funktionen des Frauenverbandes sind u.a.: Vertretung und Schutz der Rechte und Interessen von Frauen und die Förderung der Gleichberechtigung von Mann und Frau. Die Gleichberechtigung zwischen Mann und Frau ist eine von Chinas grundlegenden Regierungsbestrebungen. Alle Frauen und Kinder gehören zu der Zielgruppe des Frauenverbandes.

Der Frauenverband untergliedert sich in 9 Abteilungen. Diese sind: Verwaltungsbüro, Gruppenabteilung, Publikationsabteilung, Kommunikationsabteilung, Frauenentwicklungsabteilung, Rechtsabteilung, Abteilung für Kinderfragen, Parteiabteilung und Abteilung des Komitees für Frauenarbeit und Kinderfragen in der Provinz. Zudem gibt es 8 untergeordnete Arbeitsabteilungen: Provinzschule für weibliche Kader, Zeitschrift „Haixia Geschwister“ [eine Frauenzeitschrift des Frauenverbandes mit Themen rund um Beruf und Karriere, Freizeit etc., Anm. der Übersetzerin], Zentrum für Frauen- und Kindaktionen der Provinz, Zentrum für Frauenrecht der Provinz, Jobzentrum für Frauen, alternativer Kindergarten der Provinz, Kindertagesstätte und der Jinshan Kindergarten.

3. Die wichtige Mission des Provinzfrauenverbandes

Wir sind bestrebt, dem großen Ganzen, den Frauen und auch den Organisationen auf der unteren Ebene zu dienen. Dazu gehört es auch, die Entwicklung und den Rechtsschutz in die eigene Hand zu nehmen. Hinführen zu einer umfassenden wirtschaftlichen Beteiligung der Frauen sowie zur kulturellen und gesellschaftlichen Beteiligung. Des Weiteren sind Punkte der Mission: der Schutz der rechtlichen Interessen von Frauen und Kindern sowie das Voranbringen von Frauen in Unternehmen.

a. Die Karriere von Frauen fördern

Die in der Stadt groß angelegte Aktion "erfolgreiche Heldinnen" dient dazu, so viele Frauen wie möglich dazu zu ermutigen, neue Jobs zu schaffen, großartige Leistungen zu erzielen und ein neues Leben zu realisieren. Dazu wurden im ganzen Land und auf Provinzlevel insgesamt 1210 "Vorbilder von erfolgreichen Heldinnen" und 2067 "Zivilisationsheldinnen" nominiert. Auf dem Land wird die Aktion "Zweifaches Lernen für zwei Ziele" (Über die Kultur und Technik lernen, um für die Entwicklung einen Beitrag leisten zu können) weiterentwickelt. Jedes Jahr veranstaltet ein Experte/eine Expertin aus der Gruppe eine Aktion für eine tiefgreifende Entwicklung der Dörfer. Die Aktion heißt "Der Experte/die Expertin für eine schnelle Kompetenz der Dörfer". Dies richtet sich an die Frauen in den Dörfern. Dabei werden den Frauen verschiedene Technologien erklärt und es wird ihnen geholfen, diese anzuwenden. Dies soll sie dazu ermutigen, die Initiative zu ergreifen sowie den Beitrag am Aufbau der Dörfer fördern. Es gibt bereits 5153 vorbildliche Dörfer und 435 Frauenorganisationen für wirtschaftliche Zusammenarbeit. Viele Frauen erhielten als Armenhilfe einen Mikrokredit von insgesamt 345 Millionen Yuan, der das Einkommen von 36 300 Haushalten steigerte.

Für die kreativen Businessideen der Frauen einen Raum schaffen: Die Frauengruppe von talentierten Wissenschaftlerinnen und Unternehmensgründerinnen nimmt an "6·18" China teil, ein Haixia Busienessmessenprojekt. Zusammengerechnet in fünf Jahren seit dem Start des Projektes gab es 201 solcher Projekte und 5,31 Milliarden Yuan wurden investiert. Zusammen mit der Regierung fanden die Aktionen "Der Frühlingswind schafft einen Hügel" und Frauen schaffen Unternehmen, statt. Letztes Jahr wurde den Frauenunternehmen ein kleiner Diskontzinskredit in Höhe von 1977 Yuan gewährt und hat 38 200 Frauen bei der Unternehmensgründung und Jobsuche unterstützt. Zudem wurden von uns beispielhafte Unternehmerinnen ausgezeichnet, es wurden Universitäten für Frauen gegründet, in denen sie sich in einem Forum für Unternehmensgründung austauschen können sowie eine Gesellschaft für Dienstleistungsgewerbe für Hauswirtschaft. Es wurden auch die Job- und Unternehmensgründungsmöglichkeiten von Frauen erweitert. (...) Zudem wurde die Übertragung der Arbeitskraft auf die Frauen in den Dörfern gefördert.

b. Weibliche Kader stärken, und dazu die besten weiblichen Talente aussuchen und empfehlen

Die Rate der weiblichen Kader der ganzen Provinz beträgt 38,6%. Auf dem Provinzlevel gibt es 12,8% weibliche Führungskader, auf dem Bezirkslevel beträgt der Anteil der weiblichen Kader 13,61%, auf dem Kreislevel 17%. Die Anzahl der weiblichen Kader in höheren

Positionen vergrößert sich stetig (auf dem Provinzlevel um zwei und auf dem Bezirkslevel um 27 Personen). Des Weiteren sind Frauen in allen Gemeinden und Dorfgruppen aktiv. Die Rate von Frauen, die für die Gemeinden verantwortlich sind, beträgt 63%. Der Prozentsatz von Frauen im Dorfkomitee beträgt 21%. Diese wurden durch Hauptamtliche gewählt. Talentierte Frauen werden empfohlen. Für talentierte Frauen bestehen viele Möglichkeiten und Chancen.

c. Einen Raum für das Training und den Austausch der Frauen schaffen

Mit Hilfe der Frauenkaderschule finden alle Arten von Training statt. Im letzten Jahr fanden 29 Trainingskurse statt, an denen 1470 Frauen teilnahmen. Eine Gruppe von Frauen besuchte zudem die Peking Universität, die Qinghua Universität, die Xiamen Universität und die Yan'an Kaderschule für weiterführende Studien. Eine weitere Gruppe reiste ins Ausland, um sich dort inspirieren zu lassen. Durch eine Vielzahl von Vorlesungen zu speziellen Themen, wurde die grundlegende Regierungspolitik der Gleichheit von Mann und Frau vorgestellt. Seit einer langen Zeit arbeiten wir eng mit Hong Kong und Macau zusammen, um eine Brücke und einen Austausch von Frauen in China und Übersee zu gewährleisten.

Der Frauenverband hat mehr als 200 Senatorinnen. Diese sind in Fujian, Hong Kong und Macau, USA, Japan, Philippinen, Australien und weiteren Ländern stationiert. Sie haben sich bereits zu einflussreichen und energetischen Freundschaftsgruppen entwickelt. Wir kämpfen auch für die internationale Unterstützung von Programmen, für die Durchführung von Projekten wie "China beugt der Arbeitsausbeutung vor mit dem Ziel Menschenhandel zu verhindern" und Spendenprogramme für Rollstühle und Gehhilfen.

d. Die Rechte von Frauen und Kindern verteidigen

Teilnahme an der Prüfung des "Fujian implementiert den Weg - 'Die Volksrepublik China garantiert die Rechte für Frauen'".

Die Politik- und Rechtsabteilung des Verbandes formuliert "Fujian geht gegen häusliche Gewalt vor". Damit wird die Arbeit der Justiz in unserer Provinz vorangetrieben und wird somit zum Aushängeschild im ganzen Land in der Verteidigung der Rechte und Interessen von Frauen und Kindern. In jeder Provinz und in jedem Kreis wird im Volksgericht eine Kammer für den Frauen- und Kinderrechtsschutz eingerichtet. Auf den fünf Ebenen des Frauenverbandes wurde ein Netzwerk für Beschwerdebriefe eingerichtet, das dazu beitragen soll, Konflikte zu lösen. Auf dem Kreislevel wurde ein Zentrum der Rechtsassistenten für Frauen eingerichtet und 12338 öffentliche Servicehotlines, die sich mit dem Rechtsschutz von Frauen beschäftigen. Des Weiteren gibt es Aufklärungs- und Bekanntmachungstrainings für die Entwicklung des allgemeinen Rechts, zur Verhinderung von Menschenhandel, Gebrauch von Drogen und Ausbreitung von AIDS, um das Verständnis der Frauen über gerichtliche Institutionen und Systeme zu stärken. Es wurde eine Hauptverantwortliche für den Bereich der Beschwerdebriefe ernannt und eine Anwältin für diesen Bereich eingestellt, um bei Widerspruch und Streit in der Gesellschaft zu vermitteln und diese zu lösen.

e. Regelungen im Provinzkomitee und der Provinzregierung implementieren, von denen die Bevölkerung profitiert

In der ganzen Provinz wurde eine kostenlose Gesundheitsuntersuchung organisiert, an der

644 800 Frauen teilnahmen; für 47 Aktionszentren (Einrichtungen) für Frauen und Kinder in den Kreisen wurde auf dem Provinzlevel ein finanzieller Zuschuss von 108 Millionen Yuan erkämpft; in 22 zentralen Kreisen wurde für einen "Muttersgesundheitsexpress" gekämpft; es wurde ein Verbund von freiwilligen 'Heldinnen' gegründet, der 100 000 'Heldinnen' zählt. Sie sind aktiv in den Städten, auf den Dörfern und in den Gemeinden. Sie kümmern sich um verarmte, in relativ schwacher Position befindliche Frauen. Zudem tauschen sie sich mit zurückgebliebenen Frauen, Kindern und Senioren aus und rekrutierten bereits 12 500 "Liebende Mütter". Des Weiteren wurden mehrere Informationsstellen geschaffen, um einen einfachen und schnellen Service für Familien und ältere Menschen anbieten zu können.



4. Die Beantwortung der von Ihnen hervorgebrachten Fragen

a. Probleme der Arbeitsmigrantinnen

Zurzeit befinden sich in der Provinz insgesamt 8,22 Millionen Arbeitsmigranten, davon sind 40% (also 3,29 Millionen) Frauen. Der Provinzfrauenverband betrachtet die "freiwilligen Service-Aktionen, die sich um die Arbeitsmigrantinnen sorgen" als Medium, mittels diesem der Frauenverband den Frauen Wissen über bestehende Gesetze, kulturelles Wissen und Fähigkeiten, für einen Job vermitteln kann. 2011 hielt der Frauenprovinzverband ein Fähigkeitentraining für die Arbeitsmigrantinnen ab und trainierte 11 500 weibliche Arbeitskräfte. Auf 370 öffentlichen Plätzen wurden Jobmessen speziell für Frauen abgehalten unter dem Namen „Der Frühlingswind bewirkt einen Höhenflug“. Diese Messen sollten die Arbeitsmigrantinnen informieren und ihnen bessere Job- und Lohnmöglichkeiten vorstellen. Zudem sollten sie den Frauen, die Schwierigkeiten haben einen Job zu finden, Unterstützung bei der Jobsuche bieten. Die „Fujian Tageszeitung“, „Haixia Stadtzeitung“ und die „Dongnan Expresszeitung“ fingen an, sich mit speziellen Themen der Arbeitsmigrantinnen wie zum Beispiel deren Rechte und Interessen zu beschäftigen und half so das Rechtsbewusstsein der Arbeitsmigrantinnen zu stärken. Mittels der Aktion „Arbeitsmigrantinnen und deren Zuhause“ wurde angefangen, für Krankheitsbekämpfung für Frauen zu werben. Es wurde

eine Vielzahl von Vorlesungen abgehalten, um das Gesundheitslevel und die Lebensqualität der Arbeitsmigrantinnen zu fördern. Dadurch, dass sich um von Arbeitsmigrantinnen verlassene Kinder gekümmert wird, können Arbeitsmigrantinnen unbesorgt einen Arbeitsplatz suchen.

b. Bildungsfragen, -probleme, die Kinder betreffen

Die Aufklärungsarbeit in Familien war immer ein wichtiger Punkt für den Frauenverband. In den letzten Jahren hat der Provinzfrauenverband den 11. Fünfjahresplan zur Familienbildung umgesetzt. Dazu gehören Aktionen wie „Wetteifern um qualifizierte Eltern zu werden und Talentförderung“, „Die Moral des kleinen Bürgers aufbauen“ u.v.m. Die Förderung eines schnellen gesunden Wachstums der Minderjährigen steht dabei im Mittelpunkt. Mit der Umsetzung des „Frühlingssturmpfades“ und weiteren Aktionen, wird die Gleichheit der Bildungschancen von Mädchen garantiert. Die Stiftung für Frauen und Kinder der Provinz sammelte mehr als 60 Millionen Yuan. Es wurden 33 Frühlingssturm-Schulen errichtet und mehr als 105 000 Mädchen geholfen. Aber ein Aspekt, das System der Zulassungsexamen für die Universität, hat großen Einfluss. Eltern legen bei der Erziehung ihrer Kinder für gewöhnlich großen Wert darauf und achten deshalb nur wenig auf eine moralische, talentfördernde Erziehung. Ein weiterer Aspekt ist die freie Umgebung, in der die Kinder aufwachsen. Es gibt viel mehr Wissenskanäle und Medien wie das Internet, die leicht zugänglich sind. Sie enthalten schlechte Informationen und können so einen negativen Einfluss auf die Kinder haben. Dies ist auch ein wichtiger Punkt unserer Beobachtungen.

c. Das Problem der Analphabetenrate bei den Frauen

Laut der Jahresstatistik 2010 erreichte die Zahl der Frauen, die lesen und schreiben können, 95,38% und unterscheidet sich von der der Männer nur um 2 Prozentpunkte. Der Grund dafür ist das traditionelle Denken, das Männern mehr Respekt entgegenbringt und Frauen als niedrig gestellter ansieht. Die Chancen für Mädchen einer armen Familie in die Schule zu gehen sind viel geringer als die für Jungen. Die Rate der Frauen zwischen 20 und 40 Jahren, die lesen und schreiben können beträgt heute 99,2%. In einigen Jahren wird der Analphabetismus unter Frauen verschwunden sein.

d. Fragen und Probleme der Rentenversicherung für Frauen

In den letzten Jahren hat die Regierung ununterbrochen das System der Sozialversicherungen vervollständigt. Die Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung, Krankenversicherung, Arbeitsunfallversicherung und der Mutterschutz werden als wichtigste Inhalte der grundlegenden Versicherungen betrachtet. In der Stadt und auf dem Land weiten sich die Sozialversicherungen immer weiter aus. Das Niveau der Sozialversicherungen für Frauen verbessert sich jährlich. Die in Städten und Dörfern an den fünf Versicherungen teilnehmenden Arbeiterinnen nehmen Jahr um Jahr zu. Die Rate der vom Mutterschutz abgedeckten Frauen betrug 2010 90,74%.

Natürlich gibt es zurzeit noch viele Probleme bei der Situation der Frauen, wie zum Beispiel Probleme mit der Tradition, mit dem Unterschied zwischen Stadt und Land und Gewalt gegen Frauen. Aber der Fortschritt in Wirtschaft und Gesellschaft in China wird Schritt für Schritt die Probleme lösen können. Unter unseren geschätzten Gruppenmitgliedern befinden sich

eine Ausbilderin des UN-Planungs- und Entwicklungsbüros, eine Expertin auf dem Gebiet der Arbeit, eine Doktorin der Soziologie u.v.m. Diese Gebiete stehen mit denen des Frauenverbandes in einer engen Beziehung.

Sie [hier der AK, Anm. Übersetzerin] verfügen auch über einen großen Erfahrungsschatz und können großartige Erfolge vorzeigen. Ich hoffe, dass wir durch diesen Austausch viel von Ihnen lernen können. Ich bin davon überzeugt, dass wir uns mehr und mehr kennen- und verstehen lernen und die Freundschaft der deutschen und chinesischen Frauen vertiefen werden. Ich hoffe, Fujian wird bei Ihnen ein positives Bild hinterlassen. Mit erfülltem Herzen hoffe ich zudem, dass hiernach die Frauenvereinigungen von Fujian und Rheinland-Pfalz eine Gelegenheit haben werden, enger zusammen zu arbeiten, um die Situation von Frauen und Kindern zu verbessern.

Dankeschön.

